

Mädchentreff Nürnberg

Das Projekt „Mädchen und Umwelt“ ist ein Schwerpunkt unseres Programms. Möglich ist dies durch die Zusatzqualifikation einer Mitarbeiterin zur Umweltpädagogin. Dieses Projekt war 1998 Teil der Initiative „Mädchen für ein ökologisches Europa“ im Rahmen des Vierten Aktionsprogramms der Europäischen Gemeinschaft für die Chancengleichheit von Frauen und Männern. Beteiligt waren Projekte aus Italien, Österreich und Deutschland. Die Koordination für Deutschland lag bei LIFE e.V. (Frauen entwickeln Ökotechnik) in Berlin.

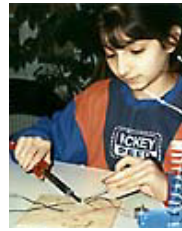


Da der Mädchentreff Nürnberg bayernweit als einzige Einrichtung teilnahm, kooperierten wir mit dem Mädchentreff in Pforzheim. Die Mädchen lernten, wie Strom aus Sonnenenergie gewonnen wird und bauten Solarakkuladegeräte. Sie nahmen einen Roboter auseinander und setzten ihn nach eigenen Vorstellungen wieder zusammen, so daß eine Solarroboterin herauskam, deren Akkus mit Sonnenenergie aufgeladen werden. Schließlich kreierten die Mädchen noch eine Müllmodenschau, deren Vorbereitung sich über Monate erstreckte. Basis waren eine große Gardinenspende und viel gesammelter Müll.

Aus Tetrapack und Zitronennetzen, Cola- und Konservendosen, Lampenschirmen und Videobändern entstanden extravagante sowie tragbare Kleidungsstücke. Zusätzlich fertigten die Mädchen Schmuck aus zerlegten Computerteilen an. Auf dem Programm stand Material- und Werkzeugkunde. Es wurde gelötet, zugeschnitten, genäht und für den Auftritt geprobt.

Die Müllmodenschau wurde dann mit der Schrottcombo, einem Film über den Erfinder des Aufwindkraftwerks, sowie eines Aufwindkraftwerkmodells der Pforzheimer Mädchen zu einer Präsentation zusammengestellt. Dazu war ein Wochenendbesuch in Pforzheim nötig. Höhepunkte waren die Präsentationen in Pforzheim und in Nürnberg.

„Mädchen und Umwelt“ heißt:



Bau von solarbetriebenen Akkuladegeräten oder Solardrehobjekten. Aus Draht und Pappmaché wird eine kleine Figur geformt und an einem Motor befestigt. Solarstrom setzt die Figur in Bewegung.



Schweißen von Kerzenständern aus Metallschrott

Verarbeitung von Wildkräutern zu Kuchen, Tee- oder Färbemitteln



Mit der Lampe Solaris haben wir am Mädchen- und Umweltwettbewerb teilgenommen und den 1. Preis gewonnen.

Die Mädchen arbeiteten mit unterschiedlichsten Techniken und wurden am Ende mit zwei Auftritten, die viel Anerkennung brachten, belohnt. Das Projekt endete im Oktober mit der Veröffentlichung der gleichnamigen Broschüre, die die zahlreichen Aktionen dokumentiert. Die 20-seitige Broschüre kann im Mädchentreff gegen Rechnung bestellt werden (2,50 Euro plus 2 Euro Porto und Versand). Neben der Beschreibung der Kurse, finden sich auch die Bauanleitungen der Solardrehblume und der Wasserpostkarten, sowie ein Rezept für die Wildkräuterquiche.

Mädchentreff e.V.

Annette Pilotek

Georgstr. 5

90439 Nürnberg

Tel: 09 11 / 65 88 193

Fax: 09 11 / 6 10 90 27

e-mail: nuernberg@maedchentreff.de

www.maedchentreff.de

www.LIFE-online.de



Links auf CD:

- ▶ [Girls, Ecology & Action - GEA Net - Mädchen für ein ökologisches Europa](#)
- ▶ [Portrait LIFE E.V.-Frauen entwickeln Ökotechnik](#)